Fahrzeuginformationen

Hersteller	MERCEDES	Schaltgetriebe	Automatik
Modell	C200	Kraftstoffart	Diesel
Kilometerstand (km)	159.166	Leistung (kW)	118
Kennzeichen	BN-503MP	Hubraum (ccm)	1.597
Fahrgestellnummer (FIN)	WDD2052011F916148	Türen	5
Erstzulassungsdatum	16.05.2019		



Dokumente und Wartung

Wartungsnachweise	Wartung digital
Zulassungsbescheinigung (ZBT1 Original) vorhanden	Nein
Km bis zur nächsten Wartung	215
Nächste Hauptuntersuchung fällig am, Datum:	16.05.2027

Keine Wartungsaufzeichnungen verfügbar

Optionen laut Prüfer

Anhängerkupplungstyp	Keine Anhängerkupplung

Exterieur

Bauteil	Schadensart	Reparaturmethode
1 | Motorhaube	Steinschlag	Lackieren
2 | Kotflügel hinten rechts	Delle(n)	Keine Reparatur

Fehlteile

Bauteil	Schadensart	Reparaturmethode
3 | Kofferraumabdeckung (Hutablage)	Fehlt	Ersetzen

Schäden

Exterieur







1 | Motorhaube

Schadensart	Steinschlag
Reparaturmethode	Lackieren
Ursache	Nutzung / Verschleiß





2 | Kotflügel hinten rechts

Schadensart	Delle(n)
Reparaturmethode	Keine Reparatur
Ursache	Nutzung / Verschleiß

Fehlteile



3 | Kofferraumabdeckung (Hutablage)

Schadensart	Fehlt
Reparaturmethode	Ersetzen
Ursache	Nutzung / Verschleiß

Prüfungen und Datenfelder

Keine abnormalen Werte Messungen der Farbdicke	Nein	Anzahl der Ladekabel (Normalladung)	0
Anzahl der Ladekabel (Schnellladung)	0	Anzahl Schlüssel gesamt	2
Typ des Notfallwerkzeugs	Reparatursatz vorhanden	Typ Kofferraumabdeckung	Kofferraumabdeckung (Hutablage) fehlt
Gesamtanzahl der Sitze	5	Reifenreparaturset	Ja
Verbandskasten	Ja		

Bereifung

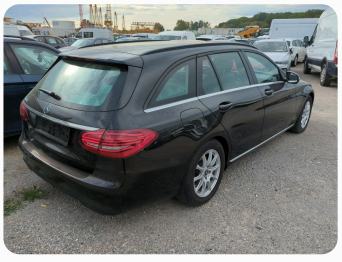
Montierte Reifen

Ort	Position	Reifentyp	Felgenart	Dimension	Hersteller	Profiltiefe
Vorne	Links	Sommer	Aluminium	205/60 R 16 92 W	Michelin	5,0 mm
Vorne	Rechts	Sommer	Aluminium	205/60 R 16 92 W	Michelin	4,0 mm
Hinten	Links	Sommer	Aluminium	205/60 R 16 92 W	Goodyear	3,0 mm
Hinten	Rechts	Sommer	Aluminium	205/60 R 16 92 W	Goodyear	3,0 mm

Fahrzeugbilder

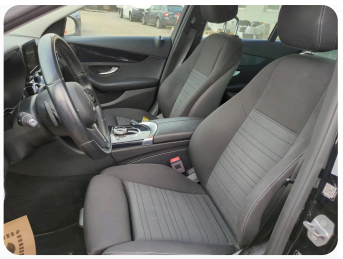




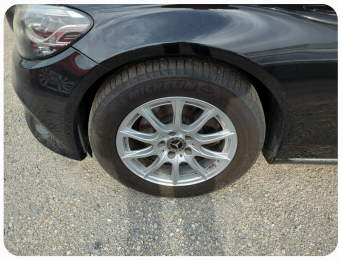




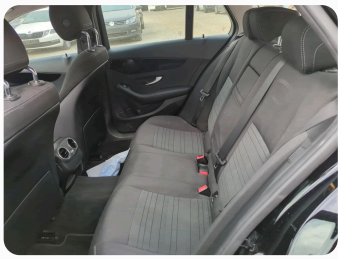


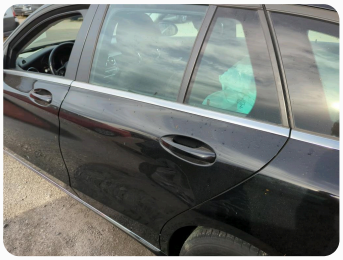
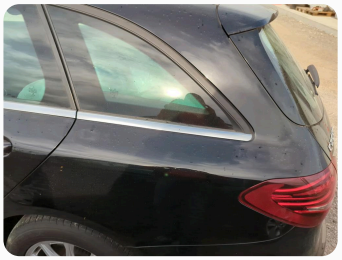
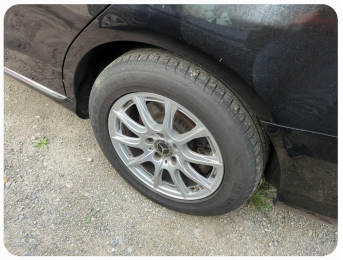









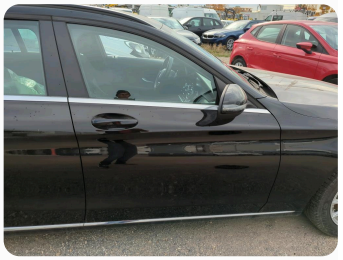


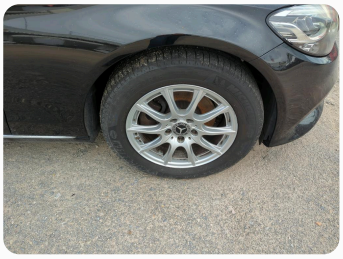


























HINWEISE ZUM GUTACHTEN

ANGABEN ZUM AUFTRAG UND ZUM BEGUTACHTUNGSUMFANG:

Es wurde der Auftrag erteilt, ein Minderwertgutachten über das beschriebene Fahrzeug zu erstellen. Das vorliegende Gutachten beinhaltet auftragsgemäß:

- eine Fahrzeugzustandsbewertung
- Auftragsgemäß erfolgte die Fahrzeugzustandsbewertung in demontagefreien Zustand. Grundlage dieses Produktes stellt der Leitfaden für Fahrzeugrücknahmen und Bewertungen gemäß des Schadengrenzmusterkatalog des Auftraggebers dar. Die expliziten Feststellungen im Einzelfall trifft der Sachverständige objektiv im Rahmen der vorgegebenen Standards aufgrund eigener Sachkunde.
- Schäden oder Mängel, die aus einer normalen Nutzung bzw. Abnutzung des Fahrzeuges entstanden sind, werden akzeptiert und sind daher bei der Zustandsbewertung nicht in Abzug gebracht worden.
- Schäden oder Mängel, die nicht mehr einer normalen Nutzung bzw. Abnutzung zugeordnet werden können, werden in der Zustandsbewertung als Minderwerte aufgelistet und in der Fahrzeugbewertung in Abzug gebracht.
- Dabei wird zwischen Schäden, die sich zu 100 % der Kosten auswirken und Schäden, die anteilig nach dem Fahrzeugalter und der Laufleistung bemessen werden, unterschieden.
- Schäden, die mit 100 % in Anrechnung gebracht werden, sind Unfallschäden, fehlende Teile und/oder Schäden, die den Erhalt der Betriebs- und Verkehrssicherheit beeinträchtigen.
- Anteilig dem Fahrzeugalter und der Laufleistung sind Schäden und Mängel bewertet, die den optischen und/oder funktionalen Zustand des Fahrzeugs beeinträchtigen und damit den Preis eines potentiellen Käufers beeinflussen.

FAHRZEUG-IDENTIFIZIERUNG:

- Die Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN) wurde am Fahrzeug abgelesen und die Übereinstimmung im Verlauf der Besichtigung durch den Unterzeichner mit den vorgelegten Unterlagen festgestellt.

BESICHTIGUNGSBEDINGUNGEN:

- Zur Untersuchung des Fahrzeuges standen keine Hubmittel bzw. Grube zur Verfügung. Aus diesem Grund war die Besichtigung der Fahrzeugunterseite nur begrenzt möglich.

PROBEFAHRT / PROBELAUF VON MOTOR UND AGGREGATEN:

- Es wurde bei der Besichtigung des Fahrzeuges keine Probefahrt/keine Rangierfahrt durchgeführt.
- Ein Probelauf des Motors wurde durchgeführt.

WEITERE HINWEISE UND FESTSTELLUNGEN:

- Die im Gutachten errechneten und angegebenen Minderwerte beziehen sich nur auf festgestellte Schäden oder Mängel, die über die normale Abnutzung entsprechend Fahrzeug-Alter und Laufleistung bzw. über das übliche Verschleißmaß hinausgehen. Beschädigungen, die durch normalen Gebrauch während der Dauer der Nutzung entstanden sind, wurden nicht berücksichtigt (Gebrauchsspuren).
- Die getroffene Feststellung beinhalten weder eine Fahrzeugabnahme im Sinne der StVZO, noch im Sinne des Gewährleistungsrechtes.
- Werden Schäden oder Mängel welche erst im Rahmen von Zerlege-/ Diagnosearbeiten oder durch erweiterte Kenntnisse festgestellt, sowie durch verschwiegene Mängel oder arglistige Täuschung hervorgerufen, wird um sofortige Benachrichtigung des Sachverständigen gebeten.
- Eine Nachbesichtigung des Fahrzeuges zur Feststellung des Umfanges der Reparaturerweiterung und damit verbundenen Kostenausweitung wird in diesem Fall durch den Sachverständigen umgehend durchgeführt. Die für die Schadenerweiterung ursächlichen Altteile sind bis zur Nachbesichtigung durch den Sachverständigen aufzubewahren.